

Wir im Wohratal

Sept. 2005

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal



Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

Volkswandern in Wohratal



Am 04. September 2005 veranstaltet der TSV Wohratal 1911 e.V. das traditionelle Volkswandern. Wandern in der Natur Wohratal ist zu allen Jahreszeiten ein gesundes, geselliges und erlebnisreiches Vergnügen. Für Familien, Junge und Ältere bieten Sportvereine bundesweit und das ganze Jahr über mehr als 600 Wandertage an. Der TSV Wohratal lädt recht herzlich zum Mitwandern ein. Die Wanderung beginnt um 09.30 Uhr am Vereinsheim des TSV Wohratal und führt auf der ca. 12 km lange Strecke rund ums Wohratal. Alle Wege sind gut begehbar. Zur Hälfte der Strecke ist ein Kontrollpunkt eingerichtet, an welchem kühle Getränke angeboten werden. Ziel ist wieder das Ver-

einsheim des TSV Wohratal, wo neben knusprigen Bratwürstchen, Bier vom Fass und weiteren kühlen Getränken auch ein Erbseneintopf angeboten wird. Jeder Teilnehmer erhält als Anerkennung am Ziel einen versilberten Wanderroschen gestiftet von den Volksbanken und Raiffeisenbanken mit einem Abbild des Bayrischen Staatsbades Bad Kissingen, wo in diesem Jahr die zentralen Auftaktveranstaltungen in die Wandersaison 2005 stattfanden. Um 13.15 Uhr und 15.00 Uhr finden dann die Punktspiele des TSV Wohratal gegen Haubern statt. Der TSV Wohratal würde sich freuen, zahlreiche Wanderfreunde zum Wandertag 2005 begrüßen zu dürfen.

Veranstaltungskalender++Historisches++Aktuelles++Jugend++Porträts++Vereine

Ihr Partner
"Rund ums Auto"

Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de



Denzel
IHR AUTOHAUS

Unser Angebot für Sie:
Urlaubs-Service

19,90 €*

* zzgl. Material



Kundendienst

Service Wohratal

1. Sprechstunden der Gemeindeverwaltung
Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal
montags bis mittwochs von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.30 bis 16.30 Uhr
donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.30 bis 18.00 Uhr
freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr
2. Sprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen
Sprechstunde im Ortsteil WOHRA
Donnerstag, 1. September, Hofreite, von 18.30 bis 19.30 Uhr
Sprechstunde im Ortsteil HALSDORF
Donnerstag, 8. September, Treffpunkt, von 18.30 bis 19.30 Uhr
Sprechstunde im Ortsteil LANGENDORF
Donnerstag, 15. September, Dorfscheune, von 18.30 bis 19.30 Uhr
Sprechstunde im Ortsteil HERTINGSHAUSEN
Donnerstag, 29. Sept., Feuerwehrgerätehaus, von 18.30 bis 19.30 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale	06453 / 6454-0
Fax	06453 / 6454-22
Bürgermeister Peter Hartmann	06453 / 6454-10
Büroleiter Werner Schollmeier	06453 / 6454-11
Achim Homberger	06453 / 6454-15
Gunhild Kamann	06453 / 6454-14
Bärbel Schleiter	06453 / 6454-13
Marita Straube-Schneider	06453 / 6454-16
Gerhard Zulauf	06453 / 6454-12

Bauhof der Gemeinde

1. Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
2. Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

WOHRA: Heinrich Kauffeld, Gemündener Str. 35, Tel. 06453 / 7129

HALSDORF: Hans-Georg Scheufler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620

LANGENDORF:

Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, Tel. 06453 / 7543

HERTINGSHAUSEN: Rolf Waßmuth, Hugenottenstr. 35, Tel. 06453 / 1604

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal
Ortsgerichtsvorsteher Klaus Hamatschek,
montags, von 9.00 bis 10.00 Uhr, Tel. 06453 / 6456-54
und nach Vereinbarung, Tel. 06453 / 7103

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRA

1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, 06453 / 6454-24
2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, 06453 / 6456-55
- Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, 06425 / 1380
- Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, 06453 / 420
- Ortsteil HERTINGSHAUSEN
Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, 06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

1. Ortsteil WOHRA
donnerstags, Grundschulgebäude, von 18.30 bis 19.30 Uhr
2. Ortsteil LANGENDORF
jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
3. Ortsteil HERTINGSHAUSEN
montags, Feuerwehrgerätehaus, von 15.00 bis 16.00 Uhr und
jeden 1. Samstag im Monat, von 15.00 bis 16.00 Uhr

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3	06453 / 7461
Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8	06425 / 921010

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte "Die Arche", OT Wohra, Männerstatt 14, 06453/7411
Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",
OT Halsdorf, Hauptstraße 23, 06425 / 2233

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei	110
Polizeistation Stadtallendorf	06428 / 93050
Feuerwehr	112
Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale. Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.	
Hauptfeuerwache Marburg	06421 / 17220
Krankentransporte, Zentrale Marburg	06421 / 19222
Arztpraxis: Dr. med. Dina Bassaly/Heide Bassaly	06453 / 411
Zahnarztpraxis: Claudia Strack	06453 / 7211
Apotheke im Wohratal	06453 / 331
Telefonseelsorge (kostenlos)	0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst und Apothekendienst

Fr. 2.9. - So. 4.9.2005

Dr. Klug / Wagner, Gilserberg, Tel. 06696 / 371

Dr. Stenner, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453 / 331

Fr. 9.9. - So. 11.9.2005

Klaus Moritz, Rauschenberg-Ernsthausen, Tel. 06425 / 921860

Dr. Rosenthal, Haina, Tel. 06456 / 409

Adler-Apotheke Rauschenberg, Tel. 06425 / 308

Fr. 16.9. - So. 18.9.2005

Dr. Kayling / Frau Doss, Rauschenberg, Tel. 06425 / 922950

Dr. Uffelmann, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Apotheke Rosenthal, Tel. 06458 / 1234

Fr. 23.9. - So. 25.9.2005

Klaus Moritz, Rauschenberg-Ernsthausen, Tel. 06425 / 921860

Dr. Engelbert, Gemünden, Tel. 06453 / 421

Kloster-Apotheke Haina, Tel. 06456 / 336

Fr. 30.9. - So. 2.10.2005

Dr. Klug / Wagner, Gilserberg, Tel. 06696 / 371

Rosenapotheke Gemünden, Tel. 06453 / 389

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung:

Christa Cloos, Büro: Steinweg 2, 35274 Kirchhain

Tel. 06422 / 4000, Fax 06422 / 4001

Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)

Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal

Tel. 06453 / 7038, Fax 96453 / 7038

(Anrufbeantworter, wird zwischen 8 und 18 Uhr mehrmals abgehört.)

In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund um die Uhr unter der Nummer 0172 / 6869115.

Beschwerdestelle Altenpflege:

Universitätsstraße 4, 35037 Marburg, Sprechzeiten:
Dienstag, 14-16 Uhr; Freitag, 10-12 Uhr, Tel. 06421/201-119

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0 und 6454-11.

Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen

der: a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950 und Tel. 0173 / 5161929

b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice 01801 / 326000, Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326; Gas 01803 / 346427

c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal

Tel. 0173 / 5161950 und 0173 / 5161929

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Klaus Koch	06425 / 821327
Wehrführer WOHRA, Jochen Diehl	06453 / 645595
Wehrführer HALSDORF, Stefan Bubenheim	06425 / 921577
Wehrführer LANGENDORF, Ralf Schneider	06453 / 6480480
Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein	06453 / 551
Feuerwehrgerätehaus WOHRA, Zum Bahnhof 11	06453 / 1717
Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13	06425 / 1380
Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11	
Feuerwehrgeräteh. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3,	06453/310

Wohratal aktuell

Gemeinde Wohratal stellt neue Auszubildende ein

Ramona Kräling aus Wohra beginnt am 01.09.2005 ihre dreijährige Ausbildung zur Fachangestellten für Bürokommunikation in der Gemeindeverwaltung Wohratal.

Die Gemeinde Wohratal leistet damit erneut einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der nach wie vor prekären Ausbildungs-

und damit ab 01.08.2009 in die Freistellungsphase geht.

Weiterhin kommt auf die Verwaltung in den nächsten 4 Jahren durch die vom Landesgesetzgeber beschlossene Änderung des Haushaltsrechtes von der Kameralistik zu Doppik ein merklich höherer Arbeitsaufwand zu, der so gut abgefän-



Ramona Kräling und Ines Dicken

platzsituation.

Weiterhin wurde Ines Dicken, die im Juli 2005 ihre Ausbildung zur Fachangestellten für Bürokommunikation in der Gemeindeverwaltung erfolgreich beendete, in ein auf vier Jahre befristetes Angestelltenverhältnis übernommen.

Die befristete Einstellung wurde möglich, da Büroleiter Werner Schollmeier ab 01.08.2006 das sogenannte "Blockmodell" für Altersteilzeit in Anspruch nimmt

gen werden kann.

Durch diese vorausschauenden Personalmaßnahmen unter Berücksichtigung der spezifischen Verwaltungsstruktur wird also zum einen die Förderung des vorzeitigen Überganges eines älteren Arbeitnehmers vom Erwerbsleben in den Ruhestand und zum anderen die Beschäftigungsmöglichkeit für einen jungen Menschen nach Beendigung des Ausbildungsverhältnisses eröffnet, die sonst nicht gegeben wäre.

Bürgersprechstunden in den Ortsteilen im Monat September

Die Sprechstunden des Bürgermeisters im Monat September finden jeweils von 18.30 - 19.30 Uhr an folgenden Tagen statt:

Donnerstag, 01. September Hofreite Wohra

Donnerstag, 08. September Treffpunkt Halsdorf

Donnerstag, 15. September Dorfscheune Langendorf

Donnerstag, 29. Sept. Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen

Eine vorherige Anmeldung zu diesen Sprechstunden ist nicht erforderlich. Es besteht aber natürlich die Möglichkeit, Anliegen im Vorfeld telefonisch (direkte Durchwahl: 06453/6454-10) zu besprechen, damit dann zur Sprechstunde auch gleich evtl. erforderliche Unterlagen mitgebracht werden können.

Geschwindigkeitsanzeigergerät für Wohratal

"Bitte fahren Sie langsam! Unseren Kindern zuliebe" steht auf dem seit kurzem in Wohratal vorhandenen mobilen Geschwindig-



(Helmut Müller, Achim Homberger, Harald Ruffer, Günter Scheufler, Peter Hartmann)

keitsanzeigergerät. Das Gerät steht der Gemeinde Wohratal ab sofort rund um die Uhr kostenlos zur Verfügung - es finanziert sich über die dort vorhandenen Werbeflächen.

Partner der Gemeinde ist die Fa. pms-Werbe-Druck-Service-GmbH, Neustadt/Weinstraße, die das Anzeigergerät beschafft und die benötigten Werbeträger organisiert hat.

Stellvertretend für die Sponsoren überreichten am 18.08.2005 die ortsansässigen Betriebe Getränkegroßfachhandel Scheufler, Fahrschule Ruffer und Pferdehof Müller Langendorf das neue Gerät an Bürgermeister Peter Hartmann und Achim Homberger von der Gemeindeverwaltung.

Zu den weiteren Sponsoren aus Wohratal gehören das Frisuren-Atelier Heike Strack-Leonhäuser, das Autohaus Denzel, die Firma BB Baulogistik Bernd Bubenheim, die Zahnarztpraxis Claudia Strack und die Firma Elektro Anlagen Walter Tauscher. Aus der Nachbarstadt Gemünden/Wohra beteiligten sich die Firmen Tabakwaren Hesse und Imbiss Michel im Gewerbegebiet "Spitzacker Struth".

Das Gerät soll durch seine Anzeige das Bewusstsein der gefahrenen Geschwindigkeit schärfen und so mithelfen, das angepasste Fahren auf den Gemeindestraßen zu verbessern, um somit zur größeren Sicherheit aller, insbesondere der Fußgänger, der älteren Menschen und der spielenden Kinder beizutragen.

Neben der optischen Anzeige der Geschwindigkeit speichert das Gerät auch die gefahrene Geschwindigkeit des jeweiligen Kraftfahrzeuges mit Datum und Uhrzeit. Damit ist es möglich, detaillierte Erfahrungen über das Fahrverhalten an den einzelnen Messstellen zu sammeln.

Das Gerät soll im ganzen Gemeindegebiet eingesetzt werden. Wünsche aus der Bevölkerung sind ausdrücklich erwünscht. Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung ist Achim Homberger, Telefon 06453/6454-15.

Bürgermeister Peter Hartmann bedankte sich bei den Sponsoren sehr herzlich für ihre Unterstützung, die damit einen großem Beitrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in Wohratal geleistet haben.

Redaktionsschluß: 20. des Vormonats

Impressum: Herausgeber: Grundblick Druck; Wilfried Otto, Willi Schmidt, Wiesenaue 3, 35043 Marburg-Moischt, Tel. 06424/964020, Fax: 06424/964021. Die Herausberschaft erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal. **e-mail:** grund@mabi.de; Termine nach telefonischer Vereinbarung. **Lay-Out, Anzeigen:** Willi Schmidt, Martina Schäfer. **Vertrieb:** Das „Wir im Wohratal“ wird in einer Auflage von 1000 Exemplaren an alle erreichbaren Haushalte in der Gemeinde Wohratal kostenlos verteilt. Alle Adress- und Programmangaben sind ohne Gewähr. **Hinweise:** Für den Abdruck von Daten aller Art, insbesondere bei den Anzeigen, wird keine Haftung übernommen. Das Copyright der Artikel, Fotos und Anzeigenentwürfe bleibt beim Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Schadenersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Wir garantieren nicht, daß jeder abgelieferte oder geplante Beitrag veröffentlicht wird und behalten uns Kürzungen aus Platzgründen vor. Reproduktionen des Inhalts und Teilen daraus sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlags gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vereine aktiv...

In einer Sportwoche vom 25. - 29. Juli auf dem Sportgelände des FV Bracht sicherte sich zu dritten Male hintereinander der TSV Wohratal den Sieg des Stadt-/Gemeindepokals der Stadt Rauschenberg und der Gemeinde Wohratal.

Der TSV startete in das Turnier mit einem 5:3 Sieg gegen den Gastgeber FV Bracht. Im zweiten Spiel gegen den favorisierten TSV Ernsthäuser, die zu diesem Zeitpunkt unter den letzten Acht im "Krombacher Pokal" standen, zeigten die Borufka-Schützlinge eine Galavorstellung und wiesen die nachher frustrierten Ernsthäuser mit 5 : 0 in die Schranken. Mit diesen zwei Siegen stand schon vor dem dritten Spiel gegen die SG Rauschenberg der Gesamtsieg fest. Nach dem 8:2 Sieg gegen die SG Rauschenberg überreichte Peter Hartmann - Bürgermeister der Gemeinde Wohratal - den Pott an Mark Pietsch. Der Pokal bleibt nun in Wohratal. Im nächsten Jahr wird in Schwabendorf ein neuer

Aktuelles vom TSV Wohratal -Fußballabteilung-



-TSV Wohratal 2005-
Gewinner des Stadt-/Gemeindepokals d. Stadt Rauschenberg u. der Gemeinde Wohratal

Wanderpokal ausgespielt.

Die Abschlusstabelle:

1. TSV Wohratal 18 : 5 9
2. TSV Ernsthäuser 5 : 6 6
3. FV Bracht 5 : 8 1
4. SG Rauschenberg 5 : 14 1

Die Schützen der in drei Spielen 18 geschossenen Tore waren:

Mark Pietsch (4), Ingo Schnatz (4), Horst-Dieter Stenzel (2), Alexander Süß (2), Stefan Gil-

sebach (1), Christopher Kroll (1), Christian Braun (1), Philipp Dönges (1), Till Kessler (1) u. Bernhard Kischnick (1).

Auch die Alten Herren spielten um den Pokal der Stadt Rauschenberg und der Gemeinde Wohratal. Der TSV Ernsthäuser siegte vor dem Gastgeber FV Bracht. Mit einem Torverhältnis von 3:5 und mit zwei Punkten belegte der TSV Wohratal nach einer 0:2 Niederlage gegen den FV Bracht, einem 1:1 gegen den späteren Sieger TSV Ernsthäuser und einem 2:2 gegen die SG Rauschenberg den dritten Platz vor der SG Rauschenberg.

Der Start in die Saison 2005/2006 ist dem TSV Wohratal gelungen. Bei Redaktionsschluss führte der TSV die Tabelle nach drei gewonnenen Spielen mit neun Punkten an. Und das trotz des teilweise Fehlens wegen Verletzungen

und Spielsperren von Benjamin Waßmuth, Torsten Tscheeg, Alexander Seibert, Christopher Kroll und Thomas Solleder. Nach den sechs Spielen im Monat August kann man schon die Handschrift des neuen Trainers Dieter Borufka erkennen. Weiter so.

Folgende Spiele finden im Monat September statt:

- Sonntag, der 4. Sept.,
13.15 Uhr: TSV Wohratal II - TSV Haubern II
15.00 Uhr: TSV Wohratal - TSV Haubern
- Sonntag, der 11. Sept.,
15.00 Uhr: TSV Wohratal - SG Wollmar/Frohnhausen
- Samstag, der 17. Sept.,
13.45 Uhr: TSV Gemünden II - TSV Wohratal II
15.30 Uhr: TSV Gemünden - TSV Wohratal



Wer schön sein will, muss NICHT leiden!

Alles für Ihre makellose Haut!

Die neue Lichttechnologie (kein Laser)

- sanft • schonend • schmerzfrei
- Falten- und Narbenglättung
- Haarentfernung
- Akne-, Altersflecken- und Couperose-Behandlung

Institut für Hautästhetik Ingeborg Debus
Am langen Stein 39, Kirchhain-Langenstein

Überall und zu jeder Zeit • Rufen Sie mich unter 01 71/2 05 17 65 an!



Vereinsfahrt des TSV Wohratal

Am Samstag, d. 24. Sept. bietet der TSV Wohratal eine Fahrt nach Stuttgart-Bad Cannstatt an, um dort das Volksfest "Cannstätter Wasen" zu besuchen. Dieses Fest im Lande Baden-Württemberg ist zu vergleichen mit dem Oktoberfest in München.

Abfahrt: 08.00 Uhr beim Sportheim;

Anmeldung bei Jens Ratz, Tel.: 911554 oder. 0172/9791298, oder bei Stefan Gilsebach, Tel. 7466.

jeden
Monat
neu

Wir im
Wohratal

Beilagen

1000 x
auffallen



06424/
964020

Erfolgreiche Wettkampfsaison der Freiwilligen Feuerwehr Hertingshausen

Auf eine erfolgreiche Wettkampfsaison kann die Wettkampfgruppe der Freiwilligen Feuerwehr (FFw) Hertingshausen zurückblicken. Zur Vorbereitung auf den Kreiswettkampf wurde ein hochkarätig besetzter Pokalwettkampf in Momberg besucht. In einer starken Konkurrenz mit vielen Teilnehmern der Bezirks- und Hessenentscheide wurde ein Platz im Mittelfeld belegt, gleichzeitig war die FFw Hertingshausen die bestplatzierte Gruppe aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf. So waren wir recht gut für den Kreisentscheid am 29.05.2005 in Kirchhain gerüstet. Nach einer tadellosen Übung wurde es nach Abschluss des Wettkampfs noch einmal spannend, da wir gegen die Kameraden aus Michelbach um den 2. Platz in den Stechfragebogen mussten. Hier konnten wir uns durchsetzen und belegten somit mit 995 Punkten hinter der FFw Momberg den 2. Platz. Somit waren wir nach 2003 und 2004 zum dritten Male für den Bezirksentscheid qualifiziert. Der Kamerad Manfred Boucsein errang das Hessische Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze, während Kai Würgatsch diese Auszeichnung in Gold erhielt. Nun wurde neben der Teilnahme am Pokalwettkampf in Schifflbach besonders die theoretische Ausbildung intensiviert. Am 09.07.2005 war es dann soweit. In Antrifftal-Ruhlkirchen fand der Bezirksentscheid des Regierungsbezirks Gießen statt. Nach spannendem Wettkampf hat die FFw Hertingshausen den 5. Platz erreicht und somit um einen Platz die Teilnahme am Hessenentscheid verpasst. Nach anfänglicher Enttäuschung haben wir uns aber dann doch über das Erreichte gefreut und können nicht ohne Stolz auf die Erfolge in 2005 zurückblicken. Die Wettkampfsaison wird durch den Wohratalpokal in Wohra beendet.

Teilnehmer an den Wettkämpfen waren: Uwe Boucsein, Tanja Boucsein, Manfred Bouc-

sein, Joachim Boucsein, Heinz Peter Boucsein, Dietmar Linker, Kai Würgatsch, Torsten Nölp, Stefan Döring, Christoph Kodym, Dirk Aillaud, Thomas Schildwächter und Gerhard Döring.

Auch die beiden Wettkampfgruppen der Jugendfeuerwehr (JFW) haben in diesem Jahr recht erfolgreich um Punkte und Pokale gekämpft. Da die JFW z. Zt. aus 18 Mitgliedern besteht (9 Mädchen, 9 Jungen) konnten erstmals zwei Wettkampfgruppen aufgestellt werden, darunter eine reine Mädchenmannschaft. Zur Vorbereitung wurde ein Pokalwettkampf in Haina besucht, wo man noch wertvolle Tipps zur Verbesserung der Leistung erhielt.

Beim Bundeswettkampf auf Kreisebene in Hartenrod belegte die Mädchenmannschaft den 2. Platz, die Jungenmannschaft

errang den 7. Platz, wobei die Jungengruppe die jüngste Wettkampfmannschaft im ganzen Wettbewerb war. Diese Erfolge lassen für die Zukunft hoffen und haben auch die Jugendwarte Tanja, Heinz Peter

und Manfred Boucsein für ihr Engagement belohnt. Auch die Gruppen unserer Jugendfeuerwehr nehmen noch am Wohratalpokal teil.

*FFw Hertingshausen
Uwe Boucsein, Wehrführer*



Kinder der Trachtengruppe Wohra tanzen auf dem Sommerfest der Marburger Kinderklinik

Die Vorsitzende der Elterninitiative "Leukämiekranke Kinder Marburg" Edith Martin hatte die beiden Kindergruppen der Trachtengruppe Wohra zu ihrem diesjährigen Sommerfest in der Marburger Kinderklinik eingeladen. Vor 20 Jahren entstanden bereits die ersten Kontakte zwischen der Eltern-

initiative Marburg und der Trachtengruppe Wohra. Damals wurde der Erlös des Adventsmarktes von Wohra gespendet und später wurden noch öfters Spenden überreicht, die der Elterninitiative zugute kamen. Natürlich wurde deshalb auch die Einladung nach Marburg von der Trachtengruppe Wohra gerne angenommen. Bei strahlendem Sonnenschein zeigten die beiden Kindergruppen in ihrer Marburger ev. Sommertracht einige Wohraer Volkstänze. Die Zuschauer waren begeistert und spendeten reichlich Applaus. Zur Stärkung gab es anschließend für alle Teilnehmer kalte Getränke und Kaffee und Kuchen. Nach einem Dankeschön von den Gruppenleiterinnen Margret Theiss, Elsbeth Kisselbach Hannelore Keding-Groll und Franziska Groll für diesen schönen Nachmittag verabschiedeten sich die kleinen Tänzerinnen und Tänzer und fuhren in Richtung Heimat.



Aus der Gemeindeverwaltung berichtet

Sanierung der Josbachbrücke im Ortsteil Halsdorf

Wie bereits in der August-Ausgabe berichtet, wurde die Ausschreibung für die Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Das Ausschreibungsergebnis liegt nun mit rd. 77.000 Euro unter den geschätzten Kosten. Zu dieser Summe kommen im wesentlichen noch die Planungs- und Ingenieurleistungen, so dass wir zur Zeit erfreulicher Weise davon ausgehen können, dass die geschätzten Baukosten von 154.000 Euro nicht erreicht werden.

Der Gemeindevorstand hat daher in seiner letzten Sitzung den Auftrag für die Brückensanierung an die Fa. Vackiner KG, Gemünden/Wohra, erteilt.

Die bauausführende Firma hat bereits erste Vorarbeiten geleistet und wird die Brückensanierung voraussichtlich ab dem 29.08.2005 durchführen. Während der Bauarbeiten muss die Brücke vollständig für den Straßenverkehr gesperrt werden. Es wird von einer Bauzeit von 10 Wochen ausgegangen.



Kanaluntersuchungen für die Ortsteile Halsdorf und Hertingshausen sowie der Verbindungsleitung Höhe Wohra-Süd bis Kläranlage Halsdorf

Gemäß der Verordnung über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen (EKVO) müssen alle Abwasserkanäle bis zum 31.12.2005 erstmals auf Schäden untersucht werden.

Im Jahr 1998 wurden zunächst die Kanäle im Ortsteil Langendorf befahren. Die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen sind ausgeführt. Der Ortsteil Wohra wurden in zwei Abschnitten (Nord und Süd) befahren. Die Ergebnisse für Wohra-Süd wurden in diesem Jahr ausgewertet. Die festgestellten Schäden der Zustandsklassen 0 und 1 müssen kurzfristig behoben werden. Die Schadenshöhe wurde vom Büro Grohmann im Untersuchungsergebnis mit ca. 170.000,00 € ermittelt. Mittlerweile wurde eine entsprechende Sanierungsplanung in Auftrag gegeben.

Bis zum 31.12.2005 müssen also noch die Kanäle in den Ortsteilen Halsdorf und Hertingshausen befahren werden. Die Leistungen wurden ausgeschrieben. Der Gemeindevorstand hat den Auftrag für diese Untersuchungen in seiner letzten Sitzung an die Fa. Gebr. Becker, Lohra, zum geprüften Angebotspreis von 35.769,12 Euro erteilt.

Gerne beantworte ich Ihnen weitere Fragen zu den o.g. Themen. Ihr Bürgermeister Peter Hartmann

6. Burgwaldmesse in Kirchhain am 17. - 18. September 2005

gemeinsam bewegen · miteinander erleben

Am 17. und 18. September 2005 findet die 6. Burgwaldmesse statt. Austragungsort ist in diesem Jahr die Stadt Kirchhain.

Zusammen mit dem 25jährigen Bestehen der Fußgängerzone in Kirchhain und dem Autofreien (Erlebnis-)Sonntag der Gemeinden Fronhausen, Ebsdorfergrund, Amöneburg und Kirchhain findet eine attraktive Großveranstaltung für Mittelhessen statt.

Die Burgwaldmesse, als einzigartige Regionalschau, bietet den Besuchern ein abwechslungsreiches und informatives Programm.

Nachstehend finden Sie die Abfahrtszeiten für die am Sonntag, dem 18. September 2005, stattfindende Radsternfahrt zum Messegelände:

Abfahrtsorte	Zeit	Radweg
Route 1		
Frankenberg:		
Parkplatz Ederberglandhalle	09:45	LE
Burgwald-Bottendorf: DGH	10:00	LE
Burgwald-Ernsthäuser: DGH	10:20	LE
Münchhausen: Gaststätte		
Münchhäuser Stuben	10:30	LE
Wetter: Stadthalle Raststation!		
Weiterfahrt um:	11:30	LE
Lahntal-Sarnau: Kreuzung		
R2/Lahn-Ederradweg (LE)	11:50	LE
Cölbe: Am Kornhaus Bahnübergang	12:15	R2
Kirchhain: Festplatz/Messegelände	13:00	R2
Route 2		
Gemünden: Rathaus	11:15	H
Wohratal: Bürgerhaus Wohratal	11:30	R6
Rauschenberg: Schmaleichermühle Raststation!		
Weiterfahrt um:	12:30	R6
Kirchhain: Festplatz/Messegelände	13:00	R6
Route 3		
Rosenthal: Sport- und Kulturhalle	10:45	R6
Wohratal-Langendorf:	11:15	R6
(Pavillon, Bekanntmachungskästen)		
Wohratal: Bürgerhaus Wohratal	11:30	R6
Weiterfahrt mit Teilnehmern der Route 2		

Geradelt wird soweit möglich auf Radwegen in unseren Flussstälern.



Vitametik - ein Impuls setzt sich durch

Zack - das war's. Mit einer Auslösegeschwindigkeit von weniger

als 100 Milisekunden setzt ein Vitametiker den Impuls. Das Grundprinzip ist mehr als 100 Jahre alt und kam aus den USA in den 80er Jahren nach Deutschland. Alltagsstress

und Dauerstress schlagen sich immer zuerst in Verspannung der Nackenmuskulatur nieder, mit nachfolgender Anspannung der gesamten Muskulatur entlang der Wirbelsäule. Das sorgt bereits dort schon für Druck auf Nerven. Nicht nur das dies schmerzen kann, nein auch der Informationsfluss zwischen Gehirn und Körper kann behindert oder verfälscht werden. Die Folgen: Die natürlichen Regenerationsabläufe kommen aus dem Gleichgewicht, fehlende oder verfälschte Signale provozieren ein Fehlverhalten von Zellen - der Mensch wird krank. Durch den vitametischen Impuls, der an der seitlichen Halsmuskulatur angesetzt wird, kann eine Kettenreaktion ausgelöst werden, in deren Folge sich die Nacken- und Rückenmuskeln entspannen kann. Die Nerven werden vom Druck angespannter Muskeln befreit und die Informationen vom Gehirn zum Körper und zurück können wieder fließen.

Nähere Informationen:

Praxis für Vitametik Petra Palm, Austr. 51, 35288 Wohratal-Halsdorf, Tel. 06451-717902



Rückblick

Burschenschaftskirmes in Halsdorf

Traditionsgemäß fand am zweiten Augustwochenende die Halsdorfer Zeltkirmes statt.

Am Freitag ging es los mit einem Discoabend. Am Samstag folgte das Burschenschaftstreffen. Musikalisch umrahmt wurde dieser Abend durch die "Sun Dreamers".

Am Kirmessonntag spielte nachmittags die Trachtenkapelle Wohratal auf. Den Abschluss des Sonntags gestaltete die Band "Musik Men".

Kirmesmontag transportierten die Burschen das diesjährige Kirmesferkel - das an dieser Stelle namentlich nicht genannt werden möchte - durch den Ort zum Festplatz.

Dort wurde die Zeltkirmes schließlich feierlich für das Jahr 2005 begraben.

Trotz sehr unbeständiger Witterungsverhältnisse fanden viele Besucher aus Nah und Fern den Eingang in das Festzelt, der



aufgrund durchgeweichter Bodenverhältnisse mehrmals verlegt werden musste, was bei dem einen oder anderen zu später Stunde schon mal zu leichten Orientierungsschwierigkeiten geführt haben soll.



Berichte der Feuerwehr Wohratal

Verkehrsunfall

Am Dienstag den 26.07 wurde die Feuerwehr Halsdorf und Wohra zu einem Verkehrsunfall auf die B3, Höhe Kreisel Petersburg gerufen. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte lag ein LKW der mit Schrott beladen war auf der rechten Seite im Kreisel. Es wurden sofort ausgetretene Betriebsstoffe eingedämmt und aufgenommen. Der Einsatz dauerte von 8:21 und wurde um 11:56 abgebrochen, da das zuständige Bergungsunternehmen keinen Zeitpunkt für die Bergung des LKW's angeben konnte. Da nicht sichergestellt werden konnte, dass bei der anschließenden Bergung weitere Betriebsstoffe auslaufen, wurde dann um 15:31 die Feuerwehr aus Halsdorf zur Absicherung der Bergung ein weiteres mal alarmiert. Der Einsatz konnte nach der Bergung des LKW's um 19:26 beendet werden.

Ölspur

Am Sonntag, den 24.07, wurde die Feuerwehr Wohra zu einer Ölspur auf die L3073 zwischen Wohra und Gemünden gerufen. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte ergab sich folgende Lage: Auf der Straße befand sich eine dunkle Spur, die sich von Gemünden bis zur Molkerei nach Wohra erstreckte. Daraufhin wurde die Spur mit Wasser benetzt, wobei sich kein typischer Ölfilm bildete. Man konnte davon ausgehen, dass es sich bei dem ausgetretenen Stoff um Milch handelte. Da hieraus keine Gefahr mehr für den Straßenverkehr bestand, wurde der Einsatz nach Rücksprache mit der Polizei beendet. Der Einsatz dauerte ca. 45min.

Klaus Koch

(Gemeindebrandinspektor)



Kleinanzeigen

- **Nordsee Horumersiel:** Schönes Ferienhaus, Räder, Garten, Terrasse, WaMa. Ideal auch zum Kuren. Ab 29 Euro. 06423/51313 oder 0174/9333583.

- **Kieferneckbank mit Tisch,** neuwertig, VB: 100,- Euro, Tel. 06424 / 70244

- **Stellengesuch:** Wir suchen einen Fröhrentner als Helfer für unseren Kamin- u. Kachelofenbau u. sonstige Arbeiten. Bewerbungen: Chiffre: 09-01, an Grundblick-Verlag, Wiesenaue 3, 35043 Marburg-Moischt.

- **Garten oder Gartengrundstück** im Bereich Wohratal zur Pacht gesucht. Tel. 06421-620949

10. Ferienspielen im Wohratal

So viele Anmeldungen wie nie zuvor
Unter dem Thema "Die vier Elemente" nahmen insgesamt 73 Kinder an den diesjährigen Ferienspielen teil.

Veranstaltungsorte waren dieses Jahr die Hofreite Wohra und der alte Sportplatz Wohra. Beide Standorte eigneten sich optimal für die Ausrichtung der vielfältigen Aktivitäten.

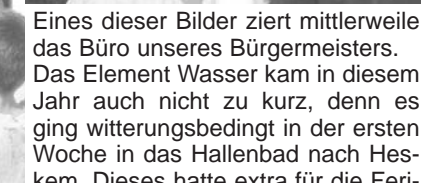
Um die Resonanz der Ferienspiele in diesem Jahr weiter auszubauen, hatte das Betreuungsteam unter Leitung von

Hans-Werner Heckmann bei einem der Vorbereitungstreffen festgelegt, dass auch die Kindergartenkinder, die ab Herbst in die Schule wechseln, an einem Schnuppertag teilnehmen können. Diese Möglichkeit fand regen Zuspruch.

Die Ferienspiele unter dem Motto "Die vier Elemente" waren aufgeteilt in Exkursionstage, Spieltage und Arbeitsgruppentage. An den Exkursionstagen wanderte eine Hälfte der Ferienspielkinder unter fachkundiger Führung mit Förster Fiebig durch den Wald, die andere Hälfte schlug den Weg in Richtung Halsdorf ein, um dort in Erfahrung zu bringen, was es genau mit der Kläranlage auf sich hat. In der zweiten Woche fand dies in umgekehrter Reihenfolge statt.

Bei den Spieltagen wurden die Kinder in Gruppen aufgeteilt, in denen sie dann gemeinsam Lösungen erarbeiteten mussten. Ein Beispiel hierfür war das Rollenspiel "Die Moorhexe von Wohratal" (siehe Bilder). Diese Interaktionsspiele dauerten 2 bis 3 Stunden, so dass sich die Kinder hinterher beim 2. Frühstück stärken konnten. An den AG-Tagen (Arbeitsgruppentagen) durften sich die Kinder je nach Neigung eine Beschäftigung aussuchen. Entweder versuchten sie übergroße Seifenblasen herzustellen oder sie falteten Papier zu Origami - Figuren. Aus Wellpappe wurden Pappstreifen mit einem Teppichmesser zugeschnitten und an einem Stock befestigt. So entstanden tolle Windspiele.

Bei den anderen Stationen wurde mit Laubsägen eine Sonne ausgeschnitten und dann mit Holzwäscheklammern verziert. Anschließend wurden sie mit Farbe bemalt. An einer weiteren Station wurden mit einem Bügeleisen Wachsfarben geschmolzen und auf Fotopapier aufgebügelt. Dabei entstanden farbenfrohe Bilder.



Eines dieser Bilder zierte mittlerweile das Büro unseres Bürgermeisters. Das Element Wasser kam in diesem Jahr auch nicht zu kurz, denn es ging witterungsbedingt in der ersten Woche in das Hallenbad nach Heskem. Dieses hatte extra für die Ferienspielkinder außerhalb der regulären Badezeiten geöffnet. In der zweiten Woche wurde das Freibad in Gemünden besucht.

Auch bei der Übernachtung in der Hofreite stand zuerst das Element Wasser im Vordergrund, denn die Jugendfeuerwehr zeigte eine Löschübung und auch die Ferienspielkinder konnten mit einer Kübelspritze aktiv am Geschehen mitwirken. Danach versorgte der TSV Wohratal die Ferienspielkinder mit frischen Bratwürstchen vom Grill. So gestärkt konnten die 6 - 12 Jahre alten Kinder den weiteren Abend bei Discolicht und Musik "abtanzen". Das diesjährige Betreuungsteam bestand aus Ferienspielleiter Hans-Werner Heckmann, Ferienspielbetreuer Naemi Bremecker, Philipp Dönges, Torsten Dörr, Katharina Heckmann, Till Kessler, Kristin Schleiter, Katharina Schmiermund, Franziska Schneider, Julia Wasmuth, Kristina Welz.

Fazit der 10. Wohrataler Ferienspiele: Gute Infrastruktur in der Hofreite und ein super Betreuungsteam.

Erstes Dorffest am Treffpunkt Halsdorf

Der Männergesangverein 1873 war der Veranstalter für das erste Dorffest am 30.07.2005, das als Nachfolgeveranstaltung für den in die Jahre gekommenen Dorfabend gedacht war. Viele Halsdorfer und auch auswärtige Gäste waren der Einladung gefolgt und erlebten einen unterhaltsamen Abend.

Zum Gelingen der Veranstaltung trugen der MGV mit seinem Frauen-, Männer- und Gemischten Chor, der Posaunenchor, der Gospelchor, der Landfrauenverein sowie die Volkstanz und Trachtengruppe bei. Alle Mitwirkenden konnten ihre Darbietungen im Freien aufführen und bekamen großen Beifall.

Das Wetter spielte hervorragend mit, kein Regentropfen trübte die Feierstimmung, ganz in der Nähe war ein wunderschöner Regenbogen zu sehen. Lange nach Mitternacht klang das erste Dorffest mit einem gemütlichen Beisammensein aus.

Hoffentlich findet sich auch im kommenden Jahr ein Verein für die Durchführung einer so gelungenen Veranstaltung.



Veranstaltungs kalender

So 4.9.

Wohratal: Volkswandern TSV Wohratal

So 11.9.

Hertingshausen: Backhausfest Heimatverein der Hugenotten Hertingshausen Schützenhaus Hertingshs.

Sa 17.9.

Halsdorf: Tagesfahrt Freiwillige Feuerwehr Halsdorf

Wohra: Oktoberfest Trachtengruppe Wohra u. Trachtenkapelle Wohratal Hofreite Wohra

Langendorf: Tagesfahrt TGV Langendorf

Sa 24.9.

Langendorf: Apfelfest MGV Langendorf Dorfscheune Langendorf

Wohratal: Vereinsfahrt TSV Wohratal Cannstätter Wasen

So 25.9.

Langendorf: Die chinesische Nachtigall

Verein Kultur im Dorf Dorfscheune Langendorf, 15.00 Uhr

Go Special – der etwas andere Gottesdienst

am Sonntag, dem 18. September 2005, um 20.00 Uhr in der ev. Kirche in Halsdorf



Thema: Über den Wolken

Mit der Band Holy Beats aus Langenstein und dem Gospelchor Halsdorf. Anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus.

Kirchengemeinde Halsdorf Sept.

Fünftehnter Sonntag nach Trinitatis, 4. September, 10.00 Uhr: Gottesdienst

Montag, 5. September, 8.00 Uhr: Schulgottesdienst der Mittelpunktschule Wohratal für die Klassen 6 bis 10

Dienstag, 6. September, 9.00 Uhr: Einschulungsgottesdienst für die Klassen 1 bis 5 der Mittelpunktschule Wohratal

Sechzehnter Sonntag nach Trinitatis, 11. September, 10.00 Uhr: Familiengottesdienst zur Taferinnerung mit Taufen für das ganze Kirchspiel mit anschließendem Beisammensein im Gemeindehaus

Siebzehnter Sonntag nach Trinitatis, 18. September, 20.00 Uhr: Go Special - der etwas andere Gottesdienst unter dem Thema "Über den Wolken". Mit dabei sind die Band Holy Beats aus Langenstein, der Gospelchor und ein Anspiel. Im Anschluss gemütliches Zusammensein im und um das Gemeindehaus.

Dienstag, 20. September, 11.30 Uhr: Gottesdienst zum Weltkindertag mit der evangelischen Kindertagesstätte "Sonnenblume"

Achtzehnter Sonntag nach Trinitatis, Michaelis, 25. September, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl. Parallel dazu Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus

Oktoberfest in Wohratal

Nur noch wenige Wochen, dann heißt es wieder "O'zapft is", denn am Samstag, dem 17. September 2005, ab 18.00 Uhr, veranstalten die Trachtengruppe Wohra und die Trachtenkapelle Wohratal wieder das schon traditionelle Oktoberfest auf der Hofreite Wohra.



Neben Original Oktoberfestbier vom Fass gibt es Schweinshaxe, Leberkäs, Bratwurst sowie Radi und Brezn.

Für eine zünftige musikalische Umrahmung und viel Gaudi sorgt die Trachtenkapelle Wohratal.

Weiterhin stehen Auftritte der Kinder- und Jugendtrachtengruppe Wohra auf dem Programm.

Also, "auf geht's" zur Hofreite Wohra.

Kartoffelfest in Halsdorf

Die Volkstanz und Trachtengruppe Halsdorf veranstaltet in diesem Jahr zum ersten Mal ein Kartoffelfest.

Die Veranstaltung findet am 2. Oktober, gleich im Anschluss an den Erntedankgottesdienst im Treffpunkt Halsdorf statt.

Zum Mittagessen gibt es Spezialitäten rund um die Knolle wie z.B. Kartoffelsuppe, Oweplätz, Bratkartoffel, Pellkartoffel mit Quark, Pommes Frites, Gnocchi mit Tomatensauce und mehr. Ab 15.00 Uhr gibt es dann Kaffee und (Kartoffel-)Kuchen.

Für die Kinder werden verschiedene Spiele angeboten wie Kartoffel-/laufen, werfen, schätzen und auch Kartoffeldruck.

Die Volkstanz und Trachtengruppe lädt ganz recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freut sich über einen guten Hunger der Besucher.

Kirchspiel Wohra September 2005

04.09. Wohra 10.30 Uhr, Hertingshausen 09.15 Uhr

11.09. Wohra 10.30 Uhr, Langendorf 09.15 Uhr

18.09. Wohra 10.30 Uhr, Hertingshausen 09.15 Uhr

25.09. Familiengottesdienst "Von Gott gekrönt" in der Michaeliskirche Wohra

Beginn ist 10.30 Uhr. Das Team der Kinderkirche Wohra und die Mitarbeiter der Arche gestalten gemeinsam den Gottesdienst zum Weltkindertag.

02.10. Erntedankfest

Wohra 09.45 Uhr, Langendorf 08.30 Uhr, Hertingshausen 11.00 Uhr

Gemeindeticker

Ihr Platz für
Kurzmeldungen

Basar Rund ums Kind im Bürgerhaus Wohratal

Am Samstag, dem 08.10.2005 findet von 14.00-16.30 Uhr im Bürgerhaus Wohratal der 4. Basar Rund ums Kind statt. Angeboten werden Kinderbekleidung bis Größe 176, Spielsachen, Kinderwagen sowie Umstandsmode. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Außerdem gibt es für Kinder die kostenlose Möglichkeit ihre Spielsachen bei einem separaten Flohmarkt zu verkaufen. Der Erlös des Basars kommt der Kinderkirche Wohra zugute. Informationen und Anmeldung bitte bis zum 02.10.2005 bei Katja Wett 06453/6314.

Bundestagswahl am 18. September 2005 - Wahlscheinbeantragung im Internet

Wie bereits bei der Landtagswahl 2003 kann man zur Bundestagswahl am Sonntag, 18. September 2005 Wahlscheine über das "Internet" beantragen. Dieser Dienst steht in der Zeit von Montag, 15. August 2005 bis einschließlich Freitag, 16. September 2005 13:00 Uhr zur Verfügung.

Auf der Internetseite der Gemeinde Wohratal www.wohratal.de ist zur Wahlscheinbeantragung ein Link eingerichtet, auf dem alle weiteren Informationen stehen.

Bei Fragen steht das Wahlamt Herr Homberger, Telefonnummer 06453 6454-15,

E-Mail-Adresse a.homberger@wohratal.de zur Verfügung.

Neues vom Engagement-Lotsen

Die Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf bietet ab September in Zusammenarbeit mit den Bildungsträgern ein neues Qualifizierungsprogramm für Ehrenamtliche an. Da das Land Hessen diese Maßnahmen fördert, werden nur geringe Gebühren für die Kurse erhoben.

Folgende Seminare finden diesen Monat statt:

"Rhetorik für Frauen" am 16. bis 18.9.2005 in Marburg.

"Veranstaltungen planen - Vom Vereinsfest zum Jugendzeltlager oder Kindergeburtstag" am 23. und 24.9.2005 in Marburg.

"Vorbereitungskurs zur ehrenamtlichen Tätigkeit in der Lebens- und Sterbebegleitung" Ort und Termin auf Anfrage.

Für weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung. Sie können auch das Qualifizierungsprogramm bei mir anfordern. Die nächste Sprechstunde findet am Montag, den 5. September von 18.-19.00 Uhr im Treffpunkt in Halsdorf statt.

Norbert Schneider, 06453 / 529

Naturkundliche Wanderung

Die SPD Wohratal lädt alle Mitglieder und Freunde unter Führung von Gerhard Wagner, Langendorf, am Sonntag, den 09. Oktober 2005, ab 10.00 Uhr auf eine naturkundliche Wanderung rund um die Franzosenwiesen im Burgwald ein.

Gerhard Wagner wird einige interessante Details zu diesem Biotop erklären können. Der Bartenstein, ein Basaltdorn im Bundsandstein und der Wolfsturm soll ebenfalls erkundet werden.

Die Wanderung dauert ca. 3 Stunden führt meist durch ebenes Gelände und ist deshalb auch für Familien mit Kindern geeignet. Nach der Wanderung ist für einen Imbiss gesorgt. Nur für Getränke während der Wanderung muss selbst gesorgt werden.

Allgemeiner Treffpunkt ist um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz in der Nähe der Straßenbrücke über das Rote Wasser Rosenthal/Bracht. Mitfahrgelegenheiten gibt es um 9.30 Uhr ab dem Treffpunkt Halsdorf sowie um 9.45 Uhr ab der Hofreite Wohra. Der SPD-Ortsverein hofft auf eine zahlreiche Teilnahme an dieser Wanderung. Für Rückfragen steht Karl-Ludwig Bubenheim unter den Telefon-Nr. 06425/740 und 0170/4100201 gerne zur Verfügung.

Sonderabfall-Kleingemengensammlung

Die nächste Sonderabfall-Kleingemengensammlung in der Gemeinde Wohratal findet am Dienstag, den 13.09.2005 in

der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Bürgerhaus Wohratal statt.

Eine Abgabe von Sonderabfällen außerhalb der genannten Öffnungszeiten ist nicht möglich.

Der Betrieb für Abfallwirtschaft (BefA) weist ausdrücklich darauf hin, dass die Sonderabfälle persönlich am Sammelfahrzeug abgegeben werden müssen. Es ist nicht zulässig und daher strafbar, Abfälle unbeaufsichtigt auf öffentlichen Verkehrsflächen oder sonst allgemein zugänglich abzustellen.

Angenommen werden folgende Abfälle:

- Farben und Lacke
- Holzschutz- und Imprägnierungsmittel
- Dispersions- und Wandfarben
- Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Substanzen aller Art
- Haushaltsfette und -öle (kein Motorenöl)
- Kleber, Leime, Spachtel
- Drogerie- und Kosmetikartikel
- Fotochemikalien
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Batterien (auch Autobatterien)
- Leuchtstoffröhren
- Spraydosen
- Säuren, Beizen, Laugen
- Ölfilter, leere Ölbehälter, ölgetränkte Lappen usw.
- PCB-Kondensatoren
- Quecksilberthermometer
- quecksilberhaltige Schalterelemente

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

- Munition
- Chemische Kampfstoffe
- Gasflaschen sowie Feuerlöscher
- Infektiöse Abfälle
- Asbest und asbesthaltige Produkte
- Altmedikamente (werden von den Apotheken kostenlos zurückgenommen)
- Altöl (Motoren- und Getriebeöl)

Nach dem Abfallgesetz ist seit dem 01.07.1987 derjenige, der gewerbsmäßig Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöle abgibt, verpflichtet, gebrauchte Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöle zurückzunehmen. Heben Sie daher den Kaufzettel auf und legen Sie ihn bei der Rückgabe des Altöls vor.

Sonderabfälle aus Haushaltungen werden kostenlos entgegengenommen. Bei Gewerbe-

betrieben und Dienstleistungsunternehmen kann gemäß der Abfallsatzung des Landkreises Marburg-Biedenkopf eine Gebühr erhoben werden. Gewerbebetriebe und Dienstleistungsunternehmen können das Angebot der Sonderabfall-Kleingemengensammlung nur dann in Anspruch nehmen, wenn nicht mehr als insgesamt 500 kg Sonderabfälle jährlich anfallen.

Häckseln und Abfuhr von Baum- und Strauchschnitt

In Abstimmung mit der Gemeinde Wohratal bietet die Firma BIOTHERM aus Halsdorf, Häckseln und Abfuhr von Baum- und Strauchschnitt an.

Das Material wird bei den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort abgeholt. Die Annahmestelle muss deshalb mit dem Unimog anfahrbar sein.

Die Kosten pro Abholung betragen je nach zeitlichem Aufwand ab 12,- €.

Nähere Informationen und Terminvereinbarungen erhalten Sie von der Firma BIOTHERM unter der Telefonnummer 06425 821564.

Versuchsweise entfällt daher die Annahme von Ast- und Baumschnitt auf der Kläranlage in Halsdorf.

Abholung wiederverwendbarer Güter in Wohratal

Marburger Recycling Zentrum

Gebrauchtwarenkaufhaus - Dienstleistungsbetriebe

Die nächsten Abholung von wiederverwendbaren Gütern wie Möbel, Elektrogeräte, Hausrat und Spielzeug, findet am Dienstag, den 13. September 2005 statt.

Unter der Servicenummer 06421/8 73 33-0 sollten die Abholungen möglichst frühzeitig, ca. zwei Wochen vor dem genannten Termin, angemeldet werden. Unter dieser Servicenummer können auch nähere Einzelheiten, insbesondere darüber, welche Güter abgeholt werden können, erfragt werden. Die Abholungen wiederverwendbarer Güter erfolgen kostenlos.

Was Ihr wollt ...

Grundblick-Werbung:

Ihre Anzeige vor Ort +++ Veranstaltungspräsentation +++ Familienanzeige +++ Wirtschafts-News +++ Beilage +++ Firmengründungs-Service +++

Grundblick-Druck:

Vereinsbroschüren +++ Werbeblätter +++ Zeitschriften +++ Briefpapier +++ Durchschreibesätze

Der Grundblick-Verlag verlegt:

Grund- CÖLBER BURG LAHN Wir im
blick Nachrichten **BLICK BLICK** Wohratal

15.700 x monatlich an alle Haushalte in Ebsdorfergrund, Fronhausen, Cölbe, Wohratal und um die Amöneburg ...

Grundblick Verlag Moischt, Wiesenaue 3, 35043 Marburg-Moischt,
Tel. 06424 / 964020 Fax 06424 / 964021

E-Mail: grund@mabi.de



Michael Biolik
Rechtsanwalt

!!! Hilfe !!!

Wie werde ich meine Schulden los ???
Jeder kann Insolvenz anmelden!!

Auch Privatpersonen können nach 6 Jahren Schuldenfreiheit erlangen, selbst wenn sie nur wenig oder gar nichts bezahlen können.

Wie geht das?

Wir beraten Sie gerne auf dem Weg zur Restschuldbefreiung.

Informationen: Tel. 06421 / 88 68 999
Montag bis Freitag von 9:00 - 13:00 Uhr

Holger
Saul

Renovierung
Trockenbau (Akustik)
Baufertigteil-Montage
Bodenverlegung
Deckensysteme

☎ 06424/923063

Mobil: 0174/8697309

35043 Marburg-Schröck

www.renovierungen-saul.de

E-Mail: Holger.Saul@web.de



Beilagen 1000x auffallen

Wir Im Wohratal

06424/964020

Wir verteilen maximal drei Beilagen in unseren Magazinen

Sauer

- Parkett
- Dielen
- Kork
- Estrich
- Bayerwald
- Fenster + Haustüren
- Rolläden + Markisen
- Türen

35039 Marburg · Ernst-Giller-Straße 5
Telefon (06421) 5909990 · Fax 59099915

Für Sie geöffnet:

Mo-Fr 10.00 bis 18.00 Uhr Sa 10.00 bis 14.00 Uhr

So 14.00 bis 18.00 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf)

Kostenlos für *unsere* Werbekunden

Senden Sie uns Ihre Events, etwa Firmenjubiläen oder Erweiterungen Ihres Geschäftsfeldes, auch gerne Ihre Neueinstellungen; alles was neu und interessant ist. Am besten gleich mit einem aktuellen Foto. Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen auch gerne bei der Realisierung.

Regionale Wirtschaft -aktuell-

Grundblick-Verlag, Wiesenaue 3, 35043 Marburg-Moischt,
Tel. 06424/964020, Fax: 06424/964021

E-Mail: grund@mabi.de